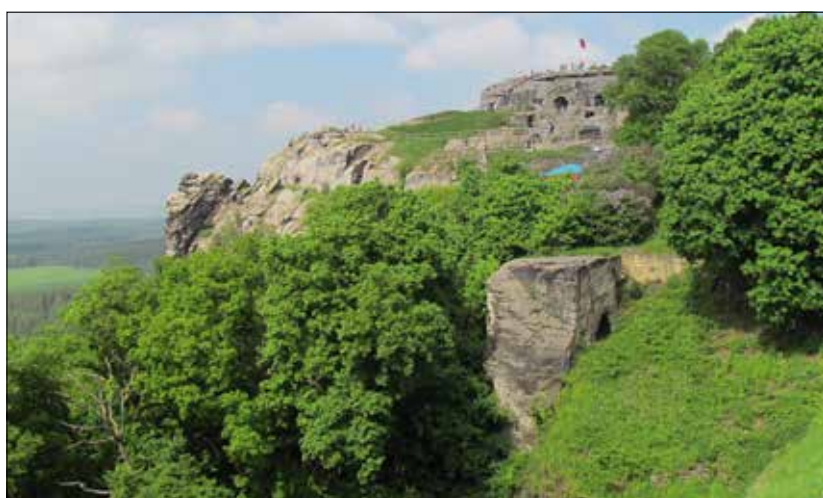




Neue Veröffentlichung zur Geschichte der Festung vor den Toren Blankenburgs

Von Regensteiner Grafen und preußischen Kanonieren



Einen herrlichen Blick über den Heers weit hinaus in das Harzvorland oder auch zum Brockenmassiv genießen die Besucher des Regensteins. Das Plateau hoch auf dem Felsen vor den Toren der Stadt Blankenburg (Harz) ist darüber hinaus alljährlich zu Pfingsten Anziehungspunkt für Mittelalter-Freunde von Nah und Fern, die sich hier gern in die Zeiten der tapferen Ritter und liebreizenden Damen zurückversetzen und von Gauklern und Minnesängern unterhalten lassen. Welcher Platz wäre dazu auch besser geeignet als dieser Standort einer mittelalterlichen Burg und späteren Festungsanlage? Hier verteidigten tatsächlich tapferere Ritter ihre Burg gegen den anstürmenden Feind (und überfielen gelegentlich auch reisende Kaufleute und ihren Troß – so wird es zumindest erzählt).

Im siebzehnten und achtzehnten Jahrhundert hielten dann preußische Kanoniere auf der geschützbewehrten Festung Ausschau nach dem herannahenden Kriegsgegner.



Die Geschichte der „Burg und Festung Regenstein“ (so der Titel) zeichnet jetzt der Blankenburger Hartmut Wegner gemeinsam mit Markus Polag in einer Broschüre nach, die im Verlag „Monumente und Menschen“ erschienen ist. Sachkundig begeben sich die Autoren auf die Suche nach den noch sichtbaren Spuren der Bauwerke, die hier einst standen. So finden sich von der mittelalterlichen Burg der Grafen von Regenstein heute die Reste des Bergfrieds, die in den Fels gehauene Kapelle und der schroff anfallende Burggraben. Hinweise einer frühen Befestigung stammen bereits aus dem 11. Jahrhundert.

Liebreizende Damen und galante Ritter bevölkern den Regenstein zu Pfingsten ebenso wie diese streitbaren Gesellen. Die Tradition der Ritterspiele wurde 1992 begründet.

Fortsetzung auf Seite 16

Ortsteile: Börnecke · Cattenstedt · Derenburg · Heimburg · Hüttenrode · Timmenrode · Wienrode

Kaum gebraucht.

Kaum zu glauben.



1.000€¹

Mit 2,90 %-Finanzierung² und bis zu 1.000 € Wechselprämie¹.

Gut wie schon immer. Günstig wie selten.

Gut wie schon immer. Günstig wie selten. Gebrauchte Volkswagen sind in erster Linie eines: Volkswagen. Und somit sicher, zuverlässig und hochwertig. Diese geprüfte Qualität gibt es jetzt im Tausch für Ihren Alten mit einer Wechselprämie von bis zu 1.000 Euro¹ und attraktiven Finanzierungsangeboten. **Gerne beraten wir Sie zu den umfangreichen Zusatzleistungen und erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.**

Golf VI Cabriolet 1.4 I TSI 90 kW (123 PS)

EZ 06/2012, 4.265 km

Tungsten Silver Metallic, Audiosystem RCD 310 mit Navigationsmodul RNS 315, Climatronic 2-Zonen, Park-Distance-Control (vorn und hinten) u.v.m.

Hauspreis:	23.940,00 €	Effektiver Jahreszins:	2,90 %
inkl. Überführungs- und Zulassungskosten		Laufzeit:	48 Monate
Anzahlung:	2.500,00 €	Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Wechselprämie:	1.000,00 €	Schlussrate:	13.021,42 €
Nettodarlehensbetrag:	22.772,76 €	Gesamtbetrag:	24.843,82 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	2,86 %	48 Monatsraten à	246,30 €²

¹ Modellabhängige Wechselprämie für junge Gebrauchte aus dem Bestand der Volkswagen AG bei Kauf oder Abschluss einer Finanzierung über die Volkswagen Bank GmbH. Dieses und vergleichbare Fahrzeuge sind nur in begrenzter Stückzahl verfügbar. Nähere Informationen unter www.volkswagen.de oder bei uns. ² Beispiel für einen jungen Gebrauchten aus dem Bestand der Marke Volkswagen Pkw. Ein Finanzierungsangebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Für Laufzeiten von 12 bis 48 Monate. Bonität vorausgesetzt. Die genannten Angebote gelten bis 30.06.2013 für alle ausgewählten Fahrzeugmodelle der Marke Volkswagen Pkw außer Phaeton. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Das WeltAuto.
Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.



Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Am Regenstein

Niederlassung der Autohaus Wernigerode GmbH
Am Hasenwinkel 1, 38889 Blankenburg
Tel. 03944 / 933-0, www.ah-regenstein.de



Sonnabend, den 22.06.

9.00 Uhr

In der Begegnungsstätte „Altes E-Werk“

Seniorenfrühstück

-Frühschoppen mit Musik-

Schmidt – Zappe - Combo

Teilnehmergebühr 5,00 € -Karten im Vorverkauf-

Montag, den 24.06.

9.00 bis 11.00 Uhr -Nordic Walking-Treffpunkt bei „Hendels Biergarten“

Teilnehmergebühr: 2.00 € einschl. Getränke u. Imbiss

Für Anfänger mit Anleitung

14.30 Vortrag im AWO-Seniorenheim Thiestr.
Sturzgefahr im Haushalt und im Gelände-

Ref: Fr.Plessow-Peterke u. Fr.Hilke

Institut f. Weiterbildung in der Krankenpflege HBS.

Dienstag, den 25.06.

Traditionelle Busfahrt zum

Landschaftspark Goitzsche

Renaturiertes Tagebaurestloch bei Bitterfeld

Programm: 7.30 Abfahrt

10.00 Rundfahrt mit Reisebegleiter,

einschl. Insel Pouch, Bitterfelder Bogen

12.00 Mittagessen (Schachtbaude)

14.00 – 15.30 Schifffahrt mit Kaffeetrinken auf

der MS „Vineta“

Rückfahrt je nach Zeitfortschritt.

Kosten: 35.00 € (Mittagessen individuell)

14.00 Uhr

Preisskat im „Alten E-Werk“

Mit Herrn Raabe und Paul

Kostenbeitrag 5.00 €

Mittwoch, den 26.06.

15.00 Uhr Bunter Nachmittag im „Schlosshotel“

bei

Kaffee und Kuchen

Kulturelle Umrahmung durch die

Oberharzer Volksmusikanten

Doris Schmidt und Lothar Neuse

Heimat-, Stimmungslieder und volkstümliche

Schlager als abgeschlossenes Programm

(Es kann auch getanzt werden.)

Eintritt: 9.00 € im Vorverkauf

10.00 € an der Tageskasse

Donnerstag, den 27.06.

15.00 Uhr Vortrag im „Alten E-Werk mit
Polizeihauptkommissar Gerhard Schochardt

Thema: - Neues im Verkehr für Kraftfahrer,
Radfahrer und Fußgänger.
-Wie erkennt man Falschgeld?

Änderungen vorbehalten

Freitag, den 28.06.

9.00 bis 12.00 Uhr

Kegeln in „Alt Blankenburg“

Kostenbeitrag 2.00 €

13.00 Uhr Halbtags- Busfahrt

14.00 Kloster Drübeck mit Führung,

15.30 Berghotel Ilsenburg -Kaffeetrinken-

Kostenbeitrag: 18.00 €

Rückfahrt entspr. Programmablauf

Sonnabend, den 29.06.

19.00 Uhr Serenadenkonzert

der Singgemeinschaft

Blankenburg

in der Aula der Grundschule

„Martin Luther“

Gastmitwirkende

Collegium Musicum Wernigerode

Karten sind erhältlich in der Begegnungs-
stätte „Altes E-Werk“, Neue Halberstädter
Straße 1, (03944) 3481, oder an der Ta-
geskasse

DB-Generalbevollmächtigter zu Gast

Doch eine Perspektive für Blankenburgs Bahnhof?

Baulich durchaus noch intakt, aber mit verschlossenen Türen und vernagelten Fenstern, so präsentiert sich Blankenburgs Bahnhof zurzeit den Reisenden, die in der Kurstadt ankommen. Gut 140 Jahre zuvor, am 31. März 1873, war der Bahnhof von der Halberstadt-Blankenburger Eisenbahngesellschaft (HBE) eröffnet worden – ein Ereignis, an das zu Ostern 2013 mit Sonderfahrten der Rübelandbahn gedacht wurde.

Das in einem klassizistisch-schlichten Stil erbaute Bahnhofsgebäude fand damals wie auch in späteren Jahren Gefallen bei vielen Reisenden, die hier aus dem Zug stiegen. Seit ca. 10 Jahren ist das stattliche Gebäude allerdings weitgehend stillgelegt und verwaist. Nur ein Kiosk-Betreiber bietet hier noch Getränke und einen Imbiss an. Die Immobilie ist inzwischen im Besitz eines in Luxemburg ansässigen Immobilienfonds.

Vielleicht habe man als Stadt „nicht nachgedacht“, seinerzeit das Vorkaufsrecht zu nutzen, bekannte Blankenburgs Bürgermeister Hanns-Michael Noll kürzlich bei einem Treffen mit Alexander Kaczmarek, den neuen Konzernbevollmächtigten der Deutschen Bahn AG für Sachsen-Anhalt. Der Gast konnte sich vor Ort ein Bild vom Zustand des

Gebäudes, des Umfeldes und der Gleisanlagen verschaffen. Zu einem Gespräch war anschließend in das historische Blankenburger Rathaus geladen worden. Daran beteiligten sich auch die Bundestagsabgeordnete Heike Brehmer (CDU), der Landtagsabgeordnete Bernhard Daldrup (CDU), die Bahnhofsmanagerin der DB AG für das nördliche Sachsen-Anhalt Karin Meyer sowie die Bürgermeister weiterer Harzstädte die der Generalbevollmächtigte besucht hatte.

Blankenburgs Bürgermeister versprach sich von dem Treffen eine Weichenstellung, das historische Bahnhofsgebäude doch noch kaufen und wieder attraktiv herrichten zu können. Alexander Kaczmarek verwies darauf, dass die DB AG in vielen Fällen nicht mehr Eigentümer der Immobilien sei. Deshalb könne nur dabei geholfen werden, den Kontakt mit dem heutigen Eigentümer zu knüpfen. Die Attraktivität der Bahn-



Äußerlich noch intakt, aber seit geraumer Zeit geschlossen präsentiert sich Blankenburgs Bahnhof den Reisenden.

angebote hänge nicht nur von geputzten Zügen ab, sondern auch vom Zustand der Haltepunkte, betonte Noll: „Ich hätte gern moralische Rückendeckung und einen Hinweis, wie wir das Gebäude wieder bekommen.“ Allerdings sei es problematisch, mal eben einen Bahnhof zu erwerben, denn jetzt befinde man sich in der vorläufigen Haus-

UNSER AUTO-SERVICE

**täglich
HU/AU***

*Nach §29 StVZO durch externe Prütingenieure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen

KOMPETENZ UND SICHERHEIT – IHR FACHMANN FÜR REIFEN



**Herzlich willkommen
bei Ihrem freundlichen
EFR-Reifenfachhändler**

Einkaufsgesellschaft
Freier Reifenfachhändler

- Inspektion
- Bremsen-Service
- Fahrwerk-Service
- Öl-Service
- HU/AU*
- Achsvermessung
- Klima-Service
- Stoßdämpfer-Service
- Auspuff-Service
- Batterie-Service
- Radeinlagerung

Auto&Reifen-Service BAUCH

1968-2013
45 Jahre

An der Wasserstelle 2
38889 Blankenburg (Harz)
Telefon 0 39 44 / 980113



www.reifen-bauch.de

www.facebook.com/AutoReifenServiceBauch

Café & Pension*** Benz



- direkt am Wald • mit Gartenterrasse
- in der Nähe des Schlosses

Familiär geführtes Haus mit individueller Atmosphäre.
Idyllische, ruhige Lage nur 5 Minuten vom Stadtzentrum entfernt.
Hausgebackene Torten, herzhafte und deftige Speisen, Eisspezialitäten.
Alle Zimmer mit DU/WC, Radio, Kabelfernsehen, Selbstwahltelefon.
Betriebs- und Familienfeiern bis 50 Personen.



Parkplatz vor dem Haus

**Täglich ab 14.00 Uhr
geöffnet**

Schieferberg 4
38889 Blankenburg/Harz
Tel. 0 39 44/95 40 40
Fax: 0 39 44/95 40 50



Pension & Grill House Hexenkessel



Öffnungszeiten – Grill House

Donnerstag – Dienstag
17.00–23.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Katharinenstraße 9
38889 Blankenburg
Tel. 0 39 44 / 35 37 80
www.hexenkessel-harz.de

**Der Gemeinnützige Verein für Sozial-
einrichtungen Blankenburg (Harz) e.V.**
bietet auf privatrechtlicher und freiwilliger
Basis soziale Dienstleistungen an. Sein Lei-
stungsspektrum reicht von der Kinderbetreuung
bis zur ambulanten und stationären Pflege.
Der GVS arbeitet konfessionell und weltan-
schaulich ungebunden und ist Mitglied im
Paritätischen Wohlfahrtsverband.



Seniorenzentrum Oesig



Kindertagesstätten



Mehrgenerationenhaus



Sozialstation



Wohnanlage



Geschütztes Wohnen



Tagespflege

GVS

Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen
Blankenburg (Harz) e.V.

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband
(Landesverband Sachsen-Anhalt)

**Wir sind für Sie da
– qualifiziert,
erfahren und kompetent.**

GVS Blankenburg • Waldfriedenstraße 1b • 38889 Blankenburg (Harz) Tel. (0 39 44) 9 21-0 • Fax (0 39 44) 9 21-109



Stellenausschreibung

Die Stadt Blankenburg (Harz) mit den Ortsteilen Börnecke, Catentstedt, Derenburg, Heimburg, Hüttenrode, Timmenrode und Wienrode liegt dicht am Nordrand des Harzes und hat ca. 21.483 Einwohner. Die Stadt befindet sich direkt an der B 6 und ist mit zwei Anschlussstellen an diese angebunden. Wichtigster Wirtschaftsfaktor sind der Tourismus sowie Einrichtungen des Kur- und Gesundheitswesens. Daneben gibt es noch mehrere kleinere und mittlere mittelständische Unternehmen und Gewerbetreibende in Blankenburg (Harz).

Bei der Stadt Blankenburg (Harz) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

„Referatsleiter/in Wirtschaftsförderung, Verwaltungssteuerung und Öffentlichkeitsarbeit“

zunächst **befristet für 2 Jahre** zu besetzen.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Die Stelle ist noch nicht bewertet und im Stellenplan derzeit nach Entgeltgruppe 11 TVöD/VKA ausgewiesen. Perspektivisch wird eine Bewertung der Stelle ins Auge gefasst.

Die Stelle ist im Zuge einer grundlegenden Neustrukturierung der Verwaltung geschaffen worden, um den Bürgermeister bei der Steuerung der Verwaltung nachhaltig zu unterstützen und die Wirtschaftsförderung der Stadt nachhaltig und zukunftsorientiert zu entwickeln.

Die Stelle hat **drei Aufgabenschwerpunkte:**

Leitung des Referates mit insg. 6 Stellen; im Referat sind die Aufgaben der Organisation, der Organisations-/Personalentwicklung, Öffentlichkeitsarbeit, IT sowie das Ratsbüro angesiedelt

Wirtschaftsförderung

Entwicklung von Zielvorstellungen und Konzepten zur Wirtschaftsförderung für die Stadt Blankenburg (Harz)

Sicherung der ansässigen Unternehmen

Förderung der Ansiedlung neuer Unternehmen

Verwaltungssteuerung

Federführung bei der Fortentwicklung der Verwaltung, u. a. der Aufgaben- und Verwaltungsgliederung, Aufstellung des Stellenplans, personalwirtschaftliche Grundsatzfragen, Federführung bei Stellenbewertungsverfahren

Es wird erwartet, dass der/die künftige Stelleninhaber/in im Bereich der Wirtschaftsförderung einen Schwerpunkt seiner/ihrer Arbeit setzt.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein erfolgreich abgeschlossenes Hoch- oder Fachhochschulstudium im Bereich BWL/VWL bzw. ein vergleichbarer Abschluss, eine kaufmännische Ausbildung mit vergleichbaren beruflichen Weiterbildungen oder eine gehobene Verwaltungsausbildung.

Mehrjährige Berufserfahrungen in den Bereichen Verwaltung und/oder Wirtschaft mit den Schwerpunkten Wirtschafts- und Regionalförderung sowie Standortmarketing sind wünschenswert. Zudem sollten Sie grundsätzlich über Kenntnisse der inneren Verwaltungsorganisation, idealerweise über Erfahrungen aus einer Führungsposition verfügen.

Der Besitz der Fahrerlaubnis der Klasse B wird vorausgesetzt.

Die Stelle erfordert die kooperative Zusammenarbeit mit allen Bereichen der Verwaltung, der regionalen und überregionalen Wirtschaft und wirtschaftsnahen Verbänden. Darüber hinaus werden von dem Bewerber/der Bewerberin ein überdurchschnittliches Engagement, eine hohe Sensibilität für die jeweilige Interessenlage, kommunikative Fähigkeiten, Verhandlungsgeschick und Überzeugungskraft erwartet.

Da die Einstellung nach § 14 Abs. 2 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes (TzBfG) erfolgt, können Bewerber und Bewerberinnen, die bereits in einem Arbeitsverhältnis zur Stadt Blankenburg (Harz) stehen oder in den vergangenen drei Jahren gestanden haben, nicht berücksichtigt werden.

Schwerbehinderte Bewerber und Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

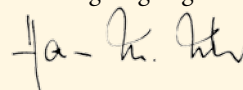
Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis spätestens zum 01.07.2013** an den Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz).

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an Frau Herfurth, SBA Organisations- und Personalentwicklung unter der Telefonnummer 03944 943-220.

Weitere Informationen über die Stadt Blankenburg (Harz) und ihre Verwaltung finden Sie unter der Internetadresse

www.blankenburg.de.

Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag Ihrer Bewerbung beigefügt ist.



Hanns-Michael Noll
Bürgermeister

Einladung auf die Marienburg als Dank für eine wertvolle Gabe

Der Blankenburger Roland Krause sammelt mit Leidenschaft alles, was mit der (gemeinsamen) Geschichte des Herzogtums Braunschweig und seiner Heimatstadt zu tun hat. So gehörte zu seinem Besitz auch längere Zeit das Korrespondenzbuch des Herzogs Ernst-August von Braunschweig und Lüneburg, in dem die Briefe und Schriftstücke verzeichnet sind, die von Blankenburg aus zwischen 1874 und 1907 an „fast alle Adelshäuser Europas gerichtet wa-

ren“, so Roland Krause. Anlässlich der Unterzeichnung des Vertrags über den Verbleib des Löwen gab der Sammler das wertvolle Stück an den Erbprinzen Ernst-August von Hannover zurück. Dieser revanchierte sich mit einer Einladung auf die Marienburg südlich von Hannover, dem heutigen Sitz der Welfen. Ernst August (**Bild Mitte**) empfing dort Roland Krause (**links**) gemeinsam mit Blankenburgs Bürgermeister Hanns-Michael Noll.






**Dachdeckermeister
Mike Bodenstein**

**Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten
Flachdachsanieierung · Schornsteinsanieierung
Dachklempnerei · Fassadenverkleidung
Gerüstbau**

**38889 Blankenburg
Bergstraße 7
Tel. 0 39 44-21 47
Fax 0 39 44-6 13 40**

**38820 Halberstadt
Harmoniestraße
Tel. 0 39 41-60 11 58
bodenstein-dachdecker@web.de**

Ihr Fachgeschäft für Sicherheit

- Schließanlagen
- Tresore
- Vergitterungen
- Sicherheitstüren
- Schlüsselsofordienst
- Gravuren
- Notöffnung
Tag und Nacht

**Meisterbetrieb
Karl-Heinz
Gessing**

Am Mönchenfelde 22
38889 Blankenburg
Tel.: 0 39 44 / 98 01 20



BERATUNG • VERKAUF • MONTAGE



Tel. 03944/369749
Fax 03944/366601

www.Metallbau-Seibt.de
e-mail: Metallbau-Seibt@t-online.de

Lerchenbreite 9
38889 Blankenburg

- Treppen
- Zaunanlagen
- Geländer, Gitter
- Stahlkonstruktionen
- Garagen- und Torwege
- anspruchsvolle Schmiedearbeiten
- Autom. Schiebe- und Drehtoranlagen




MoCoService®
Ihr IT-Systemhaus im Harz

Vom Privatkunden bis zum Industriekunden
Ihr Partner rund um den PC

- Bedarfsgerechte individuelle Beratung
- Verkauf ausgewählter Hard- und Software
- Mobiler Computer-Service
- PC-Reparatur-Werkstatt
- Sofort-Hilfe
- Telekommunikation
- Standortvernetzung



MoCo Service
Ihr IT-Systemhaus im Harz
Inhab. Tobias Hiller
Friedrichstraße 19
38889 Blankenburg

Telefon: +49 (0)3944 659309
Telefax: +49 (0)3944 601313

E-Mail: info@mo-co-service.de
Web: www.mo-co-service.de

Hotline: 03944 659309
Anrufen kostet nix!

**HEIKO DUCKEK
UMZÜGE**



**TRANSPORTE
LAGERHAUS**

Mühlenstraße 60
38889 Blankenburg
buero@duckek-umzuege.de
Tel. 03944/35 35 00

NL Quedlinburg
Steinweg 77
Tel. 03946/81 05 15

NL Goslar
Schilderstraße 13
Tel. 05321/6 89 85 66



Bundesverband Möbelpedition und Logistik (AMÖ) e.V.

www.duckek-umzuege.de



Bautenschutz
Ihr Fachmann vor Ort

Unsere Dienstleistungen in der Übersicht

Kellerinstandsetzung + Abdichtung
Bauwerkstrockenlegung + Pflasterarbeiten
Putz- und Maurerarbeiten
Betonsanieierung + Rissverpressung
Fassadensanieierung + Imprägnierung
Strahlarbeiten + Farbbeschichtung
Schimmelschutz + Trockenbau + Fliesenarbeiten

Gerd Gatzemann
Börneckerstraße 14
38889 Blankenburg
Tel. 0 39 44/98 04 15
Fax 0 39 44/98 04 16
oder 01 72/6 53 09 11

e-Mail: gatzemann-gebaeudesanieierung@t-online.de
Internet: www.gebaeudesanieierung-gatzemann.de

Fachbetrieb für Gebäudesanieierung



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungstermine Juni/Juli 2013			Ortschaftsratsitzungen		
11.06.2013	Haupt- und Vergabeausschuss	18.30 Uhr	12.06.2013	Ortschaftsrat Derenburg	19.00 Uhr
13.06.2013	Betriebsausschuss TEB/SKB	18.30 Uhr	20.06.2013	Ortschaftsrat Cattenstedt	19.00 Uhr
17.06.2013	Wirtschafts- und Finanzausschuss	18.30 Uhr	20.06.2013	Ortschaftsrat Hüttenrode	19.30 Uhr
18.06.2013	Ausschuss für Soziales, Schule, Sport, Jugendarbeit, Kultur, Tourismus und Kurwesen	18.30 Uhr	24.06.2013	Ortschaftsrat Timmenrode	19.00 Uhr
19.06.2013	Ausschuss für Bau, Umwelt und Verkehr	18.30 Uhr	24.06.2013	Ortschaftsrat Wienrode	19.00 Uhr
02.07.2013	Sondersitzung des Haupt- und Vergabeausschusses	18.30 Uhr	26.06.2013	Ortschaftsrat Heimbürg	19.00 Uhr
04.07.2013	Stadtrat	18.30 Uhr	27.06.2013	Ortschaftsrat Börnecke	19.30 Uhr

Inhalt:

Stadt Blankenburg (Harz)

- Haushaltssatzung der Stadt Blankenburg (Harz) – 2013
- Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Blankenburg (Harz) für das Haushaltsjahr 2013
- Straßenbestandsverzeichnis
- Bekanntmachung der Genehmigung der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Blankenburg (Harz)
- Widmung der Parkanlage im Ortsteil Hüttenrode, Poststraße, Flur 1, Flurstück 680
- Beteiligungsbericht 2011 der Stadt Blankenburg (Harz)
- Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Derenburg – Feld
- Die Stadt Blankenburg (Harz) verkauft das größte historische Postamtsgebäude Sachsen-Anhalts im Bieterverfahren!

Stadt Blankenburg (Harz)

Haushaltssatzung der Stadt Blankenburg (Harz) 2013

Auf Grund des § 158 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 10.08.2009 (GVBl. LSA S. 383), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. November 2011 (GVBl. LSA S. 814) hat der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) in der Sitzung am 25.04.2013 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird

im Verwaltungshaushalt *)

in der Einnahme auf	24.155.900 EUR
in der Ausgabe auf	25.098.200 EUR

im Vermögenshaushalt

in der Einnahme	9.726.300 EUR
in der Ausgabe	9.726.300 EUR

festgesetzt.

*) Der Verwaltungshaushalt weist einen Fehlbedarf in Höhe von 942.300 EUR aus.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf

742.600 EUR

festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Haushaltsjahr 2013 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

9.000.000 EUR

festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2013 wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|--|--|----------|
| 1. Grundsteuer | | |
| a.) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | | 320 v.H. |
| b.) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | | 400 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer | | 400 v.H. |



§ 6

Als erheblich im Sinne des § 160 Abs. 2 Nr. 1 GO LSA gilt ein Fehlbetrag, der 2 % des Gesamtvolumens des jeweiligen Haushalts im laufenden Haushaltsjahr übersteigt.

Als erheblich im Sinne des § 160 Abs. 2 Nr. 2 GO LSA gelten Mehrausgaben, wenn sie im Einzelfall 1 % des Gesamtvolumens des jeweiligen Haushalts im laufenden Haushaltsjahr übersteigen.

Als geringfügig im Sinne des § 160 Abs. 3 Nr. 1 GO LSA gelten Ausgaben für bisher nicht veranschlagte Baumaßnahmen, deren voraussichtliche Gesamtbaukosten nicht mehr als 100.000 EUR betragen.

Blankenburg (Harz), den 28.05.2013



Hanns M. Noll
Bürgermeister



Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Blankenburg (Harz) für das Haushaltsjahr 2013

Die vorstehende Haushaltssatzung der Stadt Blankenburg (Harz) für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Straßenbestandsverzeichnis

Die Auslegung des Straßenbestandsverzeichnisses der Stadt Blankenburg (Harz) mit ihren Anlagen endet gemäß § 4 Absatz 2 Straßengesetz für das Land Sachsen-Anhalt (StrGLSA) vom 06. Juli 1993 (GVBl. LSA S. 334), zuletzt geändert durch § 115 Absatz 3 des Gesetzes vom 16. März 2011 (GVBl. LSA S. 492, 520), am 31.05.2013.

Somit wird das Straßenbestandsverzeichnis mit der Bekanntmachung rechtskräftig.

Blankenburg (Harz), den 07.06.2013

Gez. Hanns-M. Noll
Bürgermeister

Bekanntmachung der Genehmigung der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Blankenburg (Harz)

Die vom Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) in seiner Sitzung am 07.03.2013 beschlossene Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Blankenburg (Harz), bestehend aus dem Planteil, der Begründung und dem Umweltbericht (Stand Januar 2013) wurde mit Verfügung des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt, Referat Bauwesen, vom 07.05.2013, Az. 204- 21101/HZ/ 055 nach § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) unter Auflagen genehmigt. Diese Auflagen wurden realisiert.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung

Die nach § 165 Abs. 4 der GO LSA erforderliche Genehmigung ist durch die Kommunalaufsicht am 27.05.2013 unter dem Aktenzeichen 151203-12 erteilt worden

Der Haushaltsplan mit seinen Anlagen liegt nach § 94 Abs. 3 Satz 1 GO LSA vom

10.06. - 20.06.2013

zur Einsichtnahme im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, Haus 1, zu den üblichen Öffnungszeiten:

Montag	von 8.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	von 8.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	von 8.00 bis 14.00 Uhr

öffentlich aus.

Blankenburg (Harz), den 28.05.2013

Gez. Hanns-M. Noll
Bürgermeister

wird die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Blankenburg (Harz) wirksam.

Jedermann kann die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Stadt Blankenburg (Harz) sowie die Begründung mit Umweltbericht und die zusammenfassende Erklärung ab sofort im Fachbereich Planung und Bauen, Team Planung der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz), Haus II, Zimmer Nr. 613, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz), auf Dauer während der Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird hiermit auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen wie folgt hingewiesen: Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung (§ 214 Abs. 3 BauGB) sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Blankenburg (Harz) geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

In beigefügter Übersicht ist der Geltungsbereich der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes Blankenburg (Harz) dargestellt.

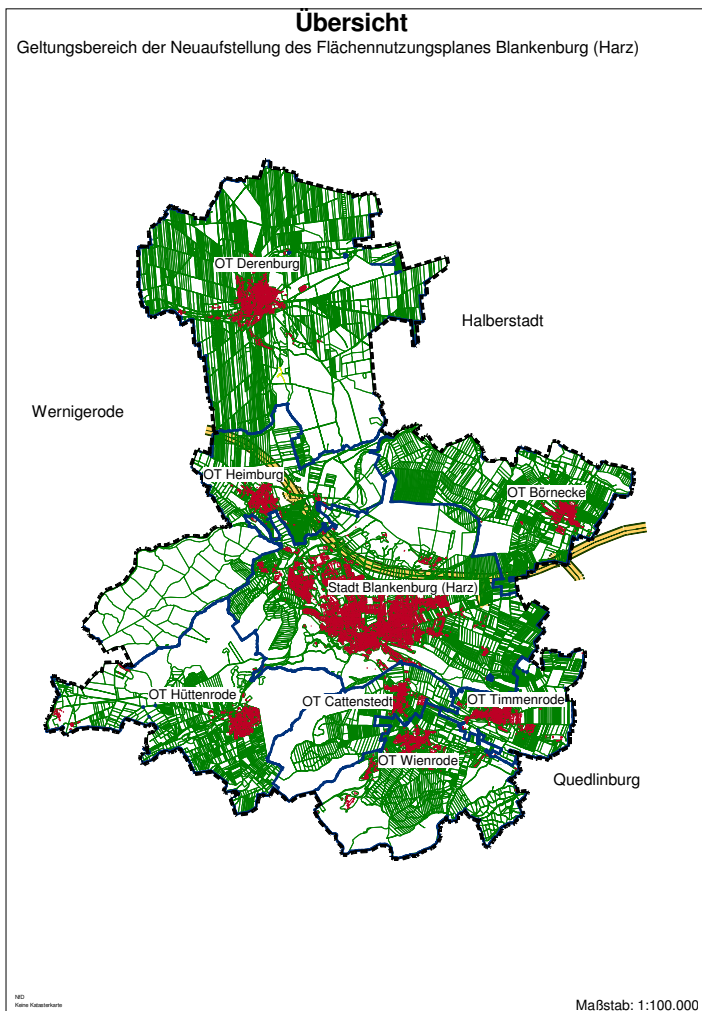
Blankenburg (Harz), den 31.05.2013

Gez. Hanns- M. Noll
Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz))



Übersicht

Geltungsbereich der Neuauflistung des Flächennutzungsplanes Blankenburg (Harz)



Widmung der Parkanlage im Ortsteil Hüttenrode, Poststraße, Flur 1, Flurstück 680

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat in seiner Sitzung am 25.04.2013 beschlossen (Beschluss Nr.: 562/2013), die Parkanlage in der Gemarkung Hüttenrode zu widmen.

1. Geltungsbereich

- 1.1. Die Widmung der Parkanlage im Ortsteil Hüttenrode, Poststraße, Flur 1, Flurstück 680.
- 1.2. Die genaue Lage der Parkanlage ist aus dem Lageplan in der Anlage ersichtlich.

2. Allgemeinverfügung

Das Flurstück 680, Flur 1, Gemarkung Hüttenrode wird als öffentliche Parkanlage gewidmet.

3. Widmungsbeschränkungen

Auf der unter 1.1. genannten Parkanlage findet nur Fußgängerverkehr statt.

4. Wirksamkeit

Die Widmung wird mit einer Rechtsbehelfsbelehrung versehen und nach den Maßgaben der Hauptsatzung der Stadt Blankenburg (Harz) mit der Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Blankenburg (Harz) wirksam.

5. Rechtsbehelfsbelehrung

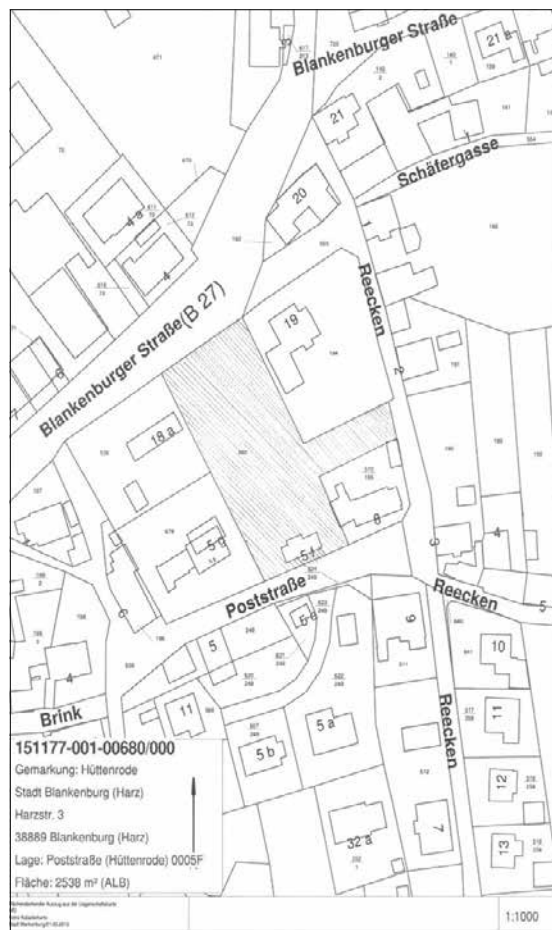
Gegen die Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats

nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Blankenburg (Harz), Abt. Kataster, Zimmer 612, 38889 Blankenburg (Harz), Harzstraße 3 einzulegen.

Blankenburg (Harz), den 02.05.2013

Gez. Hanns-M. Noll
Bürgermeister

Anlage



Beteiligungsbericht 2011 der Stadt Blankenburg (Harz)

Der Stadtrat der Stadt Blankenburg (Harz) hat den Beteiligungsbericht 2011 in seiner Sitzung am 25.04.2013 zur Kenntnis genommen.

Gem. § 118 Absatz 3 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 10. August 2009 (GVBl. LSA S. 383) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 30. November 2011 (GVBl. LSA S. 814) liegt der Beteiligungsbericht 2011 in der Zeit vom 10.06.2013 bis 20.06.2013 zur Einsichtnahme im Bürgerbüro der Stadt Blankenburg (Harz), Harzstr. 3, Haus 1, zu den üblichen Öffnungszeiten aus.

Blankenburg (Harz), 08.06.2013

Gez. Hanns-M. Noll
Bürgermeister



auto - online - harz

Wir garantieren Zufriedenheit

BMW 318i touring



EZ: 04.04, 105kW,
145.500 km,
Klimaautomatik,
Schiebedach, LM,
PDC, Regensensor

6.222 €

BMW 525i Automatik Limousine



EZ: 06.05, 160kW,
137.900 km,
Klimaautomatik,
Xenon, Tempomat, LM,
CD-Radio

10.999 €

Dacia Duster dCi 110 4x2



EZ: 09.11, 79 kW,
38.600 km,
Leder, Klimaanlage,
Anhängerkupplung, LM

13.999 €

Opel Zafira 1.8 Njoy 7-Sitzer



EZ: 05.05, 92 kW,
151.800 km,
Klima, Schiebedach,
Radio, 7-Sitze

5.999 €

VW Fox 1.2



EZ: 05.05, 40 kW,
117.950 km,
Klimaanlage,
CD-Radio, ABS

3.666 €

VW Fox 1.4 TDI Refresh



EZ: 01.09, 51 kW,
149.800 km,
Klimaanlage,
CD-Radio, ABS, eFH

5.999 €

KFZ-Meisterbetrieb

Unser Meister für Sie:
Erik Jänecke



auto - online - harz

Harzblick 9
38895 Langenstein
Tel +49 (0)3941 59 50 76
Web www.auto-online-harz.de
Stephan Haladuda · Andreas Damköhler

in Langenstein

Fahrzeughandel & Kfz - Meisterbetrieb

Clever werben in den
AMTSBLÄTTERN
aus der

harzdruckerei
wernigerode



- amtlich
- seriös
- informativ

Monat für Monat erreichen Sie mit einer Gesamtauflage von 260.000 Exemplaren **jeden Haushalt** und somit zuverlässig Ihre Kunden in den Landkreisen Harz und Mansfeld-Südharz sowie in den Städten Wernigerode, Blankenburg, Aschersleben und Seeland! Ein Angebot für Ihre Anzeigenwerbung erhalten Sie bei uns.

P.S.: Außerdem erstellen und drucken wir (fast) alles – vom Flyer bis zum Buch.

Harzdruckerei GmbH
Max-Planck-Straße 12/14
direkt an der B 6n
38855 Wernigerode
www.harzdruck.com

Anzeigenberatung:
Ralf Harms
Fon 0 39 43 / 54 24 - 27
Fax 0 39 43 / 54 24 - 25
r.harms@harzdruck.de

Unser Land. Unsere Versicherung.

Risiko Starkregen.

Ausreichend sicher?



Elementarschutz



Ursula Dahle
Katharinenstraße 7
38889 Blankenburg
Telefon 03944 2719

Finanzgruppe

ÖSA Öffentliche Versicherungen
Sachsen-Anhalt

Preiswerte Berufsbekleidung

von **A wie Arzt** bis **Z wie Zimmermann**

Arbeitsschutzartikel, Schutzkleidung

Gehör-, Hand- und Augenschutz, Arbeitsschutzhandschuhe

Brandschutz- und Feuerwehrbedarf

Betriebl. Brandschutz, Feuerwehrbekleidung, Feuerlöscher,
Feuerlöscherüberprüfung, Feuerwehrausrüstung

Preiswerter Textildruck, ab 1 Stück

z.B. T-Shirts, Sweatshirts, Poloshirts u.v.m.

Ab sofort wieder im Angebot:

ArbeitssHORTS bzw. Piratenhosen

in vielen Farben und Größen



Große Auswahl
an **Kasacks** eingetroffen!

Mitschurin
GALABAU & TECHNIK e. G.



Dornbergsweg 38
38855 Wernigerode
Tel. 03943 26451-29 · Fax 26451-17
berufsbekleidung@mitschurin.de
www.mitschurin.de
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9–18 Uhr, Sa 9–12 Uhr



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Derenburg – Feld

Hiermit werden alle Eigentümer von Grundflächen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks recht herzlich zur Versammlung eingeladen.

Ort: Derenburg, Gaststätte „Zur Tenne“
Datum: Freitag, den 28.06.2013
Zeit: 19.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Eintragung der Mitglieder in die Anwesenheitsliste und Abgleich mit dem Jagdkataster
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
4. Feststellen der Tagesordnung
5. Änderungsanträge zur Tagesordnung
6. Bericht des Vorsitzenden
7. Bericht des Kassenführers Jagdjahre 2012/2013 und 2013/2014
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Bericht über die Abschlüsse des Jagdjahres 2012/2013
10. Beschluss zur Satzung der Jagdgenossenschaft Derenburg – Feld
11. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
12. Beschluss über die Form der Neuverpachtung der Jagdbezirke ab Jagdjahr 2014/2015
13. Beschluss über die Beauftragung des Vorstandes über die Ausschreibung und Vergabe der Jagdbezirke ab Jagdjahr 2014/2015
14. Verschiedenes
15. Schlusswort des Vorsitzenden

gez. Ronald Künne
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft
Derenburg – Feld

Die Stadt Blankenburg (Harz) verkauft das größte historische Postamtsgebäude Sachsen-Anhalts im Bieterverfahren!



Die Stadt Blankenburg (Harz) führt ein formloses öffentliches Bieterverfahren für den Verkauf des ehemaligen Postamtsgebäudes durch.

Mindestkaufpreis: 420.000,00 Euro



Grundstücksbeschreibung:

Baujahr: um 1905
Grundstücksgröße: 1.985 Quadratmeter
Grenzen: geregelte Grenzverhältnisse, vorhandene Grenzbebauung zum Feuerlöschteich
Vorhandene Bebauung: Das Grundstück ist bebaut mit einem Gebäudekomplex, bestehend aus dem Hauptgebäude der Post mit südseitigem Seitenflügel und hohem Eckturm sowie den Expeditionsgebäuden des Paketlagers und zweigeschossiger Wagenhalle.
Denkmalschutz: Es handelt sich um ein Baudenkmal. Der 1905 errichtete Klinkerbau mit Werksteineinfassung ist eines der größten historischen Postamtsgebäude im Bundesland Sachsen-Anhalt.
Nutzfläche: ca. 1.592 Quadratmeter
derzeitige Nutzung: Das Objekt wird derzeit durch eine Filmgesellschaft genutzt und beinhaltet eine vermietete Wohneinheit.
Stellplätze: auf dem Grundstück vorhanden

Ihre Kaufangebote richten Sie bitte schriftlich bis zum 28.06.2013 an die Stadt Blankenburg (Harz), Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz). Beizufügen ist ein Nutzungskonzept, welches mit der dominanten Lage im Innenstadtbereich und der denkmalgeschützten Bausubstanz harmoniert.

Weitere Auskünfte und Grundstücksangebote erhalten Sie gern auf Anfrage bei der Stadt Blankenburg (Harz), Fachbereich I / Team 3 (Grundstücks- und Liegenschaftsmanagement), unter der Telefonnummer 03944/943209 oder informieren Sie sich auch auf der Internetseite www.blankenburg.de.

Die Stadt Blankenburg (Harz) behält sich vor, das Verfahren jederzeit einzustellen, ohne dass hierdurch Ansprüche potenzieller Interessenten geltend gemacht werden können.

Gez. Hanns-Michael Noll
Bürgermeister

KoBa gewährt Zuschüsse an Arbeitgeber, die Schwerbehinderte beschäftigen

Menschen mit Behinderungen haben es nicht nur im Alltag schwer, auch die Suche nach einem Arbeitsplatz gestaltet sich oft besonders schwierig. Um diese Menschen zu unterstützen, setzt die KoBa Harz auf ein spezielles Arbeitsmarktprogramm des Landes Sachsen-Anhalt. Insgesamt 800 000 Euro stehen der KoBa bis 2015 zur Förderung der beruflichen Eingliederung schwerbehinderter Menschen im Landkreis Harz zur Verfügung. „Mit solchen Programmen konnte die KoBa seit 2010 bereits vielen betroffenen Menschen gute berufliche Möglichkeiten eröffnen“, erläutert Eigenbetriebsleiter Dirk Michelmann. Mit Hilfe des Landesprogramms will die KoBa speziell die Einstiegschancen von jungen, schwerbehinderten Menschen bis zum 30. Lebensjahr und von besonders betroffenen schwerbehinderten Menschen bis zum 50. Lebensjahr verbessern. Arbeitgeber können dafür eine nachhaltige Unterstützung zu den Lohnkosten erhalten. Im ersten Jahr sind bis zu 90 Prozent Erstattung möglich, in den darauffolgenden Jahren wird die Förderung stückweise abgesenkt. Interessierte Unternehmen können sich für weitere Informationen an den ArbeitgeberService der KoBa wenden (Telefon: 03943 58-3333).



Wir stehen seit 11 Jahren für:

- Hilfe in allen Lebenslagen vom Einkauf bis zur Grundpflege
- Höchste Qualität, Fürsorge und großes Engagement bei allen Hilfeleistungen
- Betreuung bei Demenz in der Häuslichkeit
- Verträge mit allen Kassen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz §45b
- Zusammenarbeit mit allen Ärzten, Ämtern und med. Versorgern

Erreichbar: 0–24 Uhr, Tel. 0 39 44 / 36 93 71

Ihre Vorteile, wenn Sie sich für uns entscheiden:

- Organisation aller Belange in der Pflege von der Krankenhausentlassung bis zur Ausstattung der Wohnung mit Hilfsmittel, eine bedarfsgerechte Versorgung nur auf Sie und Ihre Bedürfnisse angepasst
- Versorgung wenn nötig in der Nacht – wir haben in der Ambulanz als einziger einen Dauernachtdienst
- Alle Organisationen, Hausbesuche, Telefonate, Anschreiben, Apothekenfahrten, Arztfahrten, Kostenvoranschläge verstehen wir als kostenlosen Service für Sie

Sozial- und Krankenpflege Service Ralph Gehrke



Seniorenwohngemeinschaften:

- Bei Bedarf Unterbringung in einer unserer liebevoll ausgestatteten und betreuten Seniorenwohngemeinschaften
- hier richten Sie Ihre Wohnung mit Ihren Möbeln und persönlichen Dingen mit unserer Hilfe ein, gestalten von der Farbe bis zur Dekoration selbst
- Sie leben hier selbstbestimmend und gestalten Ihren Tag mit (vom Kochen bis zum allwöchentlichen Schwimmen und allen Aktivitäten)

Sie werden hier wenn nötig 24 h am Tag versorgt, bei allen Pflegestufen und jeder Art von Hilfebedarf. Ein Umzug bei Schwerstpflegebedarf kann ausgeschlossen werden. Ihre Angehörigen haben jederzeit die Möglichkeit bei Ihnen zu sein, da Sie einen eigenen Schlüssel zu ihrer Wohnung haben!

Unser Versprechen an Sie: Sie zahlen egal bei welcher Versorgung und Leistung in der Häuslichkeit keinen Cent dazu! Keine Mehrleistungsberechnung, keine Investitionskosten – Ihr Pflegegeld ist ausreichend!



Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke
Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg · www.immer-ein-zuhause.de

Neue Buswartehallen am Schnappelberg und an der Glasmanufaktur Fahrgäste müssen nicht länger im Regen stehen

Einer der wichtigen touristischen Anziehungspunkte in der Region ist die Glasmanufaktur in Derenburg. Sie verzeichnet ein stetig wachsendes Besucherinteresse. Neben den Urlaubsgästen kommen zahlreiche Schüler- und Jugendgruppen mit dem Bus an. 2400 Fahrgäste waren es im Jahr 2012, viele von ihnen nutzen das „Hatix“, das Harzer Urlaubsticket, das den kurtaxpflichtigen Gästen die kostenlose Busnutzung ermöglicht.

Dass die Errichtung zweier Buswartehallen an dieser Stelle dringend erforderlich sei, hatten die Verantwortlichen schon seit längerem erkannt. Nun wurde das Vorhaben in die Tat umgesetzt, was sich aber wegen einer ganzen Reihe von Beteiligten nicht so einfach gestaltete. Schließlich mussten zwei Städte ins Boot geholt werden, nämlich Wernigerode und Blankenburg, denn der Haltepunkt in Richtung Derenburg liegt auf Blankenburger Territorium, der gegenüberliegende gehört jedoch zu Wernigerode.

Zu beteiligen waren natürlich auch die Harzer Verkehrsbetriebe, die Nahverkehrsplaner beim Landkreis Harz sowie das Land Sach-

sen-Anhalt als Eigentümer der Flächen. Nicht zuletzt trug auch die Glasmanufaktur zum Gelingen des Vorhabens bei, indem sie sich mit 1000 Euro an den Kosten beteiligte. Die betragen insgesamt gut 14 000 Euro. 10 500 Euro wurden vom Landkreis als Fördermittel bewilligt, die Stadt Wernigerode gab 600 Euro hinzu.

Große Freude herrschte bei allen Beteiligten, als die beiden Wartehallen kürzlich ihrer Bestimmung übergeben wurden. Die Geschäftsführung der Glasmanufaktur hat sich verpflichtet, die neuen Warthallen sauber zu halten.

Auch in Blankenburg (Harz) können sich die Nutzer öffentlicher Verkehrsmittel über einen Wetterschutz freuen. Die zentrumsnahe Haltestelle am Schnappelberg, nicht weit entfernt vom Kleinen Schloss, erhielt ebenfalls



Vertreter der beteiligten Kommunen und Firmen bei der Übergabe der Buswartehalle an der Glasmanufaktur.

eine Wartehalle. Zu den Gesamtausgaben von rund 5500 Euro gewährte der Landkreis einen Zuschuss von 4500 Euro. Beide Vorhaben, das in Derenburg und auch das in Blankenburg, wurden von einer Firma ausgeführt, die in der Region ansässig ist.

Stellenausschreibung

Im „Städtischen Kurbetrieb Blankenburg (Harz)“ der Stadt Blankenburg (Harz) ist zum 01.08.2013 die Stelle

Mitarbeiter/in Tourist- und Kurinformation

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig:

- Vermittlung und Verkauf von touristischen Dienstleistungen (Zimmervermittlung, Souvenirverkauf, Organisation von Führungen, Wanderungen, Konzerten und Veranstaltungen);
- Erstellung und Gestaltung von Broschüren, touristischen Werbematerialien, Gastbettenverzeichnissen und Kulturkalender;
- Vorbereitung und Teilnahme an Messen, Präsentationen sowie Standbetreuung bei Festen, Märkten und Veranstaltungen.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Entsprechend dem Dienstplan des Eigenbetriebes ist die Arbeitszeit im turnusmäßigen Schichtdienst mit abwechselnden Diensten an Wochenenden und Feiertagen zu leisten.

Die Stelle ist nach der Vergütungsgruppe VI b BAT-O bewertet. Diese Vergütungsgruppe wird gemäß Anlage 3 TVÜ-VKA vorläufig der Entgeltgruppe 6 TVöD/VKA zugeordnet.

Voraussetzung für die Einstellung ist eine abgeschlossene Ausbildung als Kaufmann/-frau für Tourismus und Freizeit bzw. als Touristikassistent/in oder ein vergleichbarer Abschluss und der Besitz des Führerscheins der Klasse B.

Des Weiteren wird von den Bewerbern erwartet:

- Erfahrung bei der Erstellung von Printmedien;
- gute bis sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache und mindestens einer weiteren Fremdsprache;
- kaufmännische Grundkenntnisse;
- Teamfähigkeit, gute Kommunikationsfähigkeit und Freude am Umgang mit Menschen.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis spätestens zum 01.07.2013** an die Stadt Blankenburg (Harz), Referat für Wirtschaftsförderung, Verwaltungssteuerung und Öffentlichkeitsarbeit, Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz).

Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an Frau Herfurth, SBA Organisations- und Personalentwicklung unter der Telefonnummer 09344 943-220.

Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein adressierter und ausreichend frankierter Umschlag Ihrer Bewerbung beigelegt ist.

Hanns-Michael Noll
Bürgermeister

Kulturkalender der Stadt Blankenburg (Harz) – Juni 2013

Samstag, 08.06.2013 – Sonntag, 09.06.2013

Schützenfest des SV Derenburg

Samstag, 08.06., 20:00 Uhr Schützenball mit DJ Mario (Eintritt: 3,00 Euro); Sonntag, 09.06., 08:45 Uhr Treffen auf dem Markt, 11:00 Uhr Schützenfrühstück im Rehtal mit Blasmusik; 11:30 – 14:00 Uhr Ausschießen der Volkskönige, 14:30 Uhr Proklamation der Majestäten 2013

Freitag, 28.06.2013 – Sonntag, 30.06.2013

Traditionelles Schützenfest in Börnecke

Freitag, 28.06., Eröffnung mit der Schützenversammlung im Dorfgemeinschaftshaus
Samstag, 29.06., 09:00 Uhr Frühschoppen; nachmittags Schießen mit Gästen, Kaffeetafel und Festumzug, 20:00 Uhr Disco im Dorfgemeinschaftshaus; Sonntag, 30.06., 09:00 Uhr Frühschoppen mit Ausschießen der Schützenkönige 2013, 15:30 Uhr Proklamation der Schützenkönige 2013, 19:00 Uhr Disco im Dorfgemeinschaftshaus

04.05.-28.07.2013

„Neue Kunst in alten Mauern“

Sonderausstellung im Kreuzgang Kloster Michaelstein anlässlich des 20-jährigen Gründungsjubiläums der „Straße der Romanik“, Kloster Michaelstein, Michaelstein 3 (Tel. 03944-903015)
www.kloster-michaelstein.de

07.06.-31.08.2013

„Kunst hilft wirklich“

Ausstellung mit Bildern von Maria Eilers und Guido Kratz, Großes Schloss, freier Eintritt zu den Öffnungszeiten des Großen Schlosses, Kontakt: Kerstin Gutsche (Tel. 0172-3613215)
www.rettung-schloss-blankenburg.de

Täglich

Glockenspiel am Rathaus

um 11:00, 15:00 und 18:30 Uhr

Glasmanufaktur Harzkristall

10:00 – 15:30 Uhr Erlebnisführungen durch die Hütte, Gäste-Glasblasen in der Schwerkstatt, 10:00 – 18:00 Uhr Einkaufswelt und Glasausstellung, Abenteuerspielplatz bis 19:00 Uhr geöffnet; Glasmanufaktur Harzkristall, Im Freien Felde 5, 38895 Derenburg (Tel. 039453-68022)
www.harzkristall.de

„KlangZeitRaum – dem Geheimnis der Musik auf der Spur“

10:00 – 18:00 Uhr Ausstellung historischer Musikinstrumente im Kloster Michaelstein, Michaelstein 3 (Tel. 03944-903015)



Kunst hilft wirklich!

Um gegenseitiges Verstehen geht es in dem Kunstprojekt „Kunst hilft wirklich“, einem Ausstellungszyklus von inzwischen über 30 farbstarken „TextBildern“, die alle davon erzählen, was dem Einzelnen wichtig ist, worauf er auf keinen Fall verzichten möchte. An jedem Ausstellungs-ort können Interessierte anonym ihre Lebensentwürfe, ihre Sehnsüchte und Prioritäten äußern.

Aus diesen Stichworten entstehen immer neue Textbilder, die augenzwinkernd, ernsthaft, wörtlich oder frei assoziierend in Farbe, Form und Wort vom Wesentlichen des Betrachters erzählen.

Schon einige Jahre sind Guido Kratz (Malerei) und Maria Eilers (Texte), von Hannover aus, mit „Kunst hilft wirklich“ im In- und Ausland unterwegs. Ihre Ausstellung in Blankenburg (Harz) kann im Großen Schloss dienstags bis samstags in der Zeit von 10 Uhr bis 16 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist frei.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

www.rettung-schloss-blankenburg.de

Dienstag bis Sonntag

10:00 – 16:00 Uhr Innenhof Großes Schloss geöffnet

Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V. (Tel. 03944-368375)

Jeden Montag

09:00 Uhr und 10:00 Uhr Gymnastik für Senioren

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Volkssolidarität (Tel. 03944-3481)
www.volkssolidaritaet.de

18:00 Uhr Nordic-Walking-Treff im Heers

Treffpunkt: Hendels Biergarten, Kontakt: Hannelore Klingenberg (Tel. 03944-9547710)

Jeden Dienstag

18:00 Uhr Kampfsport für Jedermann

Turnhalle der August-Bebel-Schule, Helsingener Straße 34, Kontakt: Olaf Anderfuhr (Tel. 0152-02693130)
www.scorpions-fight.de

19:00 Uhr Tibetische Gymnastik – Qi Gong – Lebensenergie

Das tibetische Gymnastikprogramm leitet Pfarrer Christian Rassman, Hotel Gut Voigtländer (Tel. 03944-36610)
www.gut-voigtlaender.de

Jeden Mittwoch

10:15 Uhr Gymnastik für Senioren

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Volkssolidarität (Tel. 03944-3481)

16:30 Uhr Kindertraining „Bewegungsschule und Spiel“

für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren, Turnhalle der August-Bebel-Schule, Helsingener Straße 34, Olaf Anderfuhr (Tel. 0152-02693130)

18:00 Uhr Kampfsport für Jedermann

Weststraße 8, Blankenburg (Harz), Olaf Anderfuhr (Tel. 0152-02693130)

18:00 – 21:30 Uhr Grillbuffet im Greenline Schloßhotel

Schnappelberg 5 (Tel. 03944-36190)
www.schloßhotel-blankenburg.de

20:00 Uhr Abendführung durch die historische Altstadt

Treffpunkt: Rathaus, Dauer: ca. 1 Stunde, Tourist- und Kurinformation (Tel. 03944-2898)

www.blankenburg.de

Jeden Donnerstag

10:15 Uhr Gymnastik für Senioren

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Volkssolidarität (Tel. 03944-3481)

17:00 Uhr und 18:00 Uhr Kampfsport für Kinder

für Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahren Weststraße 8, Olaf Anderfuhr (Tel. 0152-02693130)

18:00 Uhr Nordic-Walking-Treff im Heers

Treffpunkt: Hendels Biergarten, Hannelore Klingenberg (Tel. 03944-9547710)

20:00 Uhr Frauenselbstverteidigung

Weststraße 8, Olaf Anderfuhr (Tel. 0152-02693130)



21:30 Uhr Mondscheinführung durch die Barocken Parks und Gärten

Die besonderen Wasserspiele in Licht und die Ruhe der abendlichen Dunkelheit machen diesen Rundgang einmalig. Treffpunkt: Parkplatz Schlosshotel, Schnappelberg 5, Dauer ca. 1 Stunde, Tourist- und Kurinformation (Tel. 03944-2898)

Jeden Freitag

09:00 Uhr Senioren kommunizieren englisch

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Tel. 03944-3481

16:30 Uhr Kindertraining „Bewegungsschule und Spiel“

für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren
Turnhalle der August-Bebel-Schule, Helsingener Straße 34, Olaf Anderfuhr (Tel. 0152-02693130)

18:00 Uhr Kampfsport für Jedermann
Weststraße 8, Olaf Anderfuhr (Tel. 0152-02693130)

22:00 Uhr Nachtwächterrundgang durch die historische Altstadt

Der besondere Rundgang durch die Innenstadt im Schatten der Nacht offenbart ganz neue und geheimnisvolle Blickwinkel auf die Stadt. Treffpunkt: Rathaus, Dauer: ca. 1 Stunde, Kontakt: Tourist- und Kurinformation (Tel. 03944-2898)

Jeden Samstag

10:30 Uhr Stadtführung durch die Altstadt

Klassischer Rundgang durch die historische Altstadt. Treffpunkt: Rathaus, Dauer: ca. 1 Stunde, Tourist- und Kurinformation Tel. 03944-2898)

14:00 Uhr Geführte Wanderung auf der Teufelsmauer

Lassen Sie sich vom Gästeführer in Gestalt des Teufels in sein sagenumwobenes Reich führen! Treffpunkt: Parkplatz Schlosshotel, Dauer: 2 Stunden, Tourist- und Kurinformation (Tel. 03944-2898)

14:00 – 16:00 Uhr Führungen durch das Große Schloss

Treffpunkt: Schloss-Innenhof, Dauer: ca. eine Stunde. Das Schlosscafé ist geöffnet und lädt zu Kaffee und Kuchen ein. Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V. (Tel. 03944-368375)

Jeden Sonntag

10:30 Uhr Führung durch die Barocken Parks und Gärten

Lassen Sie sich von einer der schönsten Parkanlagen Deutschlands, 2012 ausgezeichnet mit dem Green Flag Award®, verzaubern. Treffpunkt: Parkplatz Schlosshotel, Schnappelberg 5, Dauer: ca. 1 Stunde, Tourist- und Kurinformation (Tel. 03944-2898)

10:00 Uhr Gottesdienst in der Bergkirche St. Bartholomäus (außer am 16.06.)

mit Abendmahl, Pfarrerehepaar Lundbeck, Kirche am Markt (Tel. 03944-366362)

www.kirche-am-markt.de

11:00 Uhr KlosterZeit

Ein Angebot für die ganze Familie zum Mitmachen, Zuhören und Entdecken, Kloster Michaelstein, Michaelstein 3 (Tel. 03944-90300)

12:00 – 14:00 Uhr Sonntags-Buffer – „Essen nach Lust und Laune“ (außer an Feiertagen)

Hotel Gut Voigtländer, Am Thie 2 (Tel. 03944-36610)

www.gut-voigtlaender.de

12:00 – 15:00 Uhr Grillbuffet im Greenline Schlosshotel

Schnappelberg 5 (Tel. 03944-36190)

Samstag, 08.06.2013

15:00 Uhr Kinderfest „Kleiner Mann ganz groß“

mit Anspiel, Kreativständen und Versorgung; an der Bergkirche St. Bartholomäus, Pfarrer Axel Lundbeck (Tel. 03944-369075)

19:30 Uhr Internationales Orgelkonzert

mit Krzysztof Ostrowski; in der Bergkirche St. Bartholomäus, Kontakt: Kantor Opfermann (Tel. 03944-365407)

Sonntag, 09.06.2013

Tag der Parks und Gärten

mit buntem Kinder- und Familienprogramm in den barocken Parks und Gärten, Eintritt: 2,00 Euro pro Person, Kinder frei; 11:00 – 14:00 Uhr Gartenführungen, 11:30 und 14:15 Uhr Figurentheater „Kieselchen.Stein“, 15:00 Uhr Kurkonzert mit dem „Leipziger Damensalonorchester“, Tourist- und Kurinformation (Tel. 03944-2898)

9.30 Uhr Wanderung durch das Birkental mit Wanderführer, Strecke: ca. 4,5 km ohne Steigung, Treffpunkt: Eingang Fachklinik Teufelsbad, Tourist- und Kurinformation (Tel.: 03944-2898)

11:00 Uhr KlosterZeit – „Auf der Suche nach der Freiheit“

Mini-Improvisations-Konzert mit William Dongois und Teilnehmern des Kurses, Schmiede Kloster Michaelstein, Michaelstein 3 (Tel. 03944-903015)

15:00 Uhr Kurkonzert mit dem „Damensalonorchester Leipzig“

Terrassengarten am Kleinen Schloss; Eintritt: 2,00 Euro pro Person; mit dem Blankenburger Urlaubsticket ist der Eintritt frei, Tourist- und Kurinformation (Tel. 03944-2898)

15:00 Uhr Kinderfest „Kleiner Mann ganz groß“ in Hüttenrode

mit Anspiel, Kreativständen und Versorgung; Kirchbrink, Hüttenrode, Kontakt: Pfarrer Axel Lundbeck (Tel. 03944-369075)

16:00 Uhr Blankenburger Schlossvorträge

„Die Monarchie endete in Blankenburg“ – Herzoglicher Glanz und soziale Krisenzeit – Braunschweig und Blankenburg am Beginn des 20. Jahrhunderts. Theatersaal im Großen;

freier Eintritt, Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V. (Tel. 03944-368375)

18:00 Uhr Literaturgottesdienst

in der Lutherkirche im Georgenhof mit Pfarrerin Sabine Beyer (Tel. 03944-366362)

Montag, 10.06.2013

16:30 Uhr QiGong

Entspannte ganzheitliche Atem- und Bewegungsübungen, Frauenzentrum im Georgenhof, Herzogstr. 16, Liesel Klingenberg (Tel. 03943-634776)

Dienstag, 11.06.2013

09:00 Uhr Fahrt nach Klaistow zur Erdbeerzeit und Spargelwoche

Treffpunkte: ehemaliges Klubhaus Harzer Werke, Theaterstraße, Bahnhof, Regenstein, Oesig oder Heimbürg, Volkssolidarität (Tel. 03944-3481)

14:00 Uhr Senioren-Preisskat

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk, Volkssolidarität (Tel. 03944-3481)

Mittwoch, 12.06.2013

14:00 Uhr Senioren-Rommè-Nachmittag
Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk (Tel. 03944-3481)

Donnerstag, 13.06.2013

09:00 Uhr Wandern mit dem Harzclub „Über die Rübeländer Hochfläche“

Treffpunkt: Parkplatz Theaterstraße, Wanderführer: Sigrid und Manfred Franze (Tel. 03944-61135)

www.harzklub-blankenburger.homepage.t-online.de

18:00 Uhr Offene Akademie „DrumCircle“

Bei einem DrumCircle kann man gemeinsam mit anderen den eigenen Rhythmus finden. Alte Schmiede, Kloster Michaelstein, Michaelstein 3 (Tel. 03944-903015)

19:30 Uhr Orgelndacht „Wort und Musik“

Bergkirche St. Bartholomäus, mit Kantor Opfermann und Pfarrerin Sabine Beyer (Tel. 03944-366362)

Freitag, 14.06.2013

19:00 Uhr „Oldies but Goldies“

Brasserieabend mit Live-Musik im Hotel Gut Voigtländer, Am Thie 2 (Tel. 03944-36610)

Sonntag, 16.06.2013

9.30 Uhr Wanderung durch den Teufelsgrund

mit Wanderführer Ulrich Voigt, Strecke: ca. 4,5 km ohne Steigung, Treffpunkt: Eingang Fachklinik Teufelsbad, Tourist- und Kurinformation (Tel.: 03944-2898)

11:00 Uhr Meditativer Rundgang – Besinnungsweg im Kloster

Der Rundgang mit Pfarrerehepaar Lundbeck vermittelt die Spiritualität des Kreuzgangs. Kloster Michaelstein, Michaelstein 3 (Tel.: 03944-903015)



Fortsetzung von Seite 15

Sonntag, 16.06.2013

15:00 Uhr Kurkonzert mit der „Fröhlichen Magdeburger Akkordeonband e.V.“

Teufelsbad-Fachklinik; Eintritt: 2,00 Euro pro Person, mit dem Blankenburger Urlaubsticket ist der Eintritt frei, Tourist- und Kurinformation (Tel. 03944-2898)

15:00 Uhr Verabschiedung des Pfarrer-Ehepaars Lundbeck

mit anschließendem Empfang, Pfarrer Axel Lundbeck (Tel. 03944-369075)

Montag, 17.06.2013

14:00 Uhr Senioren-Spiele-Nachmittag

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk Tel. 03944-3481)

Mittwoch, 19.06.2013

14:00 Uhr Senioren-Handarbeitsnachmittag

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk (Tel. 03944-3481)

Donnerstag, 20.06.2013

08:30 Uhr Senioren-Schwimmfahrt in das Silberbornbad Bad Harzburg

Abfahrt ab Gehren, verschiedene Haltestellen, Volkssolidarität (Tel. 03944-3481)

19:00 Uhr „Weißt du, wie der Sommer riecht?“ – Abendführung durch die Klostergärten

Abseits aller Hektik und Betriebsamkeit wandeln Sie zwischen duftenden Kräuter- und Gemüsebeeten. (Anmeldeschluss: 11. Juni 2013) Kloster Michaelstein, Michaelstein 3 (Tel. 03944-903015)

Samstag, 22.06.2013

12:00 Uhr Manfred-Schönfeld-Gedächtnis-Turnier

mit Rahmenprogramm; Sportplatz im Rehtal in Derenburg, Sportverein Derenburg, Vorsitzender Reinhard Düsel (Tel. 039453-237)

19:30 Uhr Michaelsteiner Klosterkonzert „Klänge der Nacht“

mit dem Ensemble „Luxurians“ (Reservierung

bis zum 19. Juni 2013), Kreuzgang und Refektorium Kloster Michaelstein, Michaelstein 3 (Tel. 03944-903015)

Sonntag, 23.06.2013

11:00 Uhr „KlosterZeit“ – Berühren, Zupfen, Anschlagen: die Klangwelt historischer Tasteninstrumente

Führung mit Klangbeispielen auf den Tasteninstrumenten, Museum Kloster Michaelstein, Michaelstein 3 (Tel. 03944-903015)

15:00 Uhr Kurkonzert in den Barocken Parks und Gärten

Terrassengarten am Kleinen Schloss, Eintritt: 2,00 Euro pro Person, mit dem Blankenburger Urlaubsticket ist der Eintritt frei. Tourist- und Kurinformation (Tel. 03944-2898)

18:00 Uhr Irische Lieder, Harfe und Geschichten mit Hilary O'Neill

in der Bergkirche St. Bartholomäus, Vorverkauf: Tourist- und Kurinformation, Kirche am Markt (Tel. 03944-366362)

Montag, 24.06.2013

14:00 Uhr Geselliger Nachmittag für Senioren

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk (Tel. 03944-3481)

Mittwoch, 26.06.2013

14:00 Uhr Senioren-Rommé-Nachmittag

Begegnungsstätte Volkssolidarität im Alten E-Werk (Tel. 03944-3481)

Donnerstag, 27.06.2013

08:00 Uhr Tagesfahrt nach Magdeburg

mit Besuch der Grusonschen Gewächshäuser und einer Schifffahrt auf der Elbe, Treffpunkte: ehemaliges Klubhaus Harzer Werke, Theaterstraße, Bahnhof, Regenstein, Oesig oder Heimburg, Volkssolidarität (Tel. 03944-3481)

Freitag, 28.06.13

10:45 Uhr Senioren-Schwimmfahrt nach Benneckenstein

Abfahrt ab Heimburg, Oesig, ehemaliges Klubhaus Harzer Werke, Volkssolidarität (Tel. 03944-3481)

Samstag, 29.06.2013

09:00 Uhr Wandern mit dem Harzclub „Zur Harzer Wiesenblüte nach Braunlage“

schwere, ca. 10 km lange Strecke; Treffpunkt: Parkplatz Theaterstraße, Wanderführer: Isolde und Herbert Oppitz (Tel. 03944-364625)

11:00 – 15:00 Uhr Thementag „Festungsgruppen“

Erkunden Sie die einzelnen Bollwerke bei einer kleinen Festungsvisitation mit dem Kommandanten! Burg und Festung Regenstein, Geschichtsverein „History 4 you“ (Tel.: 03944-369075)

www.history4you.de

19:00 Uhr Serenadenkonzert mit der Blankenburger Singgemeinschaft

in der Aula der Grundschule „Martin Luther“, Ansprechpartner: Ulrike Brandtmann (Tel. 03944-61456)

www.blankenburgersinggemeinschaft.de

Sonntag, 30.06.2013

11:00 Uhr Sonntagsführung durch das Kloster „Schwarz auf Weiß“

Der Besucher erfährt hautnah die erhabene Schlichtheit einer Zisterzienserabtei. Kloster Michaelstein, Michaelstein 3 (Tel. 03944-903015)

15:00 Uhr Kurkonzert mit „Akklamando“

in der Fachklinik Teufelsbad; Eintritt: 2,00 Euro pro Person, mit dem Blankenburger Urlaubsticket ist der Eintritt frei. Tourist- und Kurinformation Blankenburg (Harz) (Tel. 03944-2898)

18:00 Uhr Taizé-Andacht

mit Pfarrer Lundbeck und Team in der Bergkirche St. Bartholomäus, Kontakt: Kirche am Markt (Tel. 03944-366362)

Neue Veröffentlichung: Von Regensteiner Grafen und preußischen Kanonieren

Fortsetzung von Seite 1

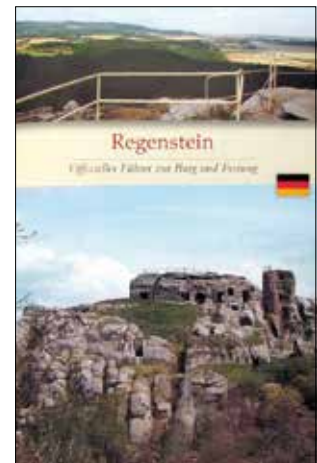
Zweihundert Jahre später ließen die Regensteiner Grafen die Burg ausbauen, doch schon im 14. Jahrhundert verlor sie an Bedeutung und verfiel zur Ruine. Die letzten Angehörigen des Regensteiner Grafengeschlechts bewohnten die Blankenburg.

Erst nach dem 30-jährigen Krieg erwachte das Interesse an dem Felsblock neu. Nach Gebietsstreitigkeiten nahm Brandenburg/Preußen das Territorium in Besitz und der Große Kurfürst Friedrich Wilhelm ließ hier eine Festung errichten. Befestigungsanlagen (Bastionen) mit ihrem meterdicken Mauerwerk, Geschützstellungen und Kasematten zeugen von dieser Zeit.

Im siebenjährigen Krieg brachten die Franzosen den Regenstein in ihren Besitz und kurz darauf eroberten die Preußen ihn zurück. Friedrich II. ließ schließlich die Festung zerstören.

Die übersichtlich gegliederte und informative Broschüre lädt dazu ein, die Spuren dieser wechselvollen Geschichte zu entdecken, wobei vor allem auch die Planzeichnungen des Geländes sowie der Burg und der Festung hilfreich sind.

Das Heft, das auch in englischer Sprache erschienen ist, kann in der Blankenburger Tourist-Info, Markt 3, oder auf der Festung Regenstein zum Preis von drei Euro erworben werden.



🍷 *Geburtstage des Monats* 🍷

Allen Jubilaren des Monats Juni 2013 gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!

**Der Bürgermeister Hanns-Michael Noll sowie die Ortsbürgermeister
Rüdiger Klamroth, Evelin Jasper, Reinhard Brandt, Ralf Priesterjahn, Gunter Freystein, Klaus Bartsch und Ulf Voigt**

Blankenburg (Harz)

01.06.1932	81	Beneke	Helmut	08.06.1942	71	Prante	Jürgen	16.06.1943	70	Filipski	Heidrun
01.06.1939	74	Gudat	Dieter	08.06.1939	74	Siedentopf	Christa	16.06.1938	75	Grapentin	Eckart
01.06.1920	93	Hartmann	Edit	08.06.1940	73	Stopka	Günther	16.06.1929	84	Hilscher	Gertrud
01.06.1936	77	Leopold	Diether	08.06.1934	79	Stutzkowski	Hildegard	16.06.1925	88	John	Dora
01.06.1941	72	Strube	Gerda	08.06.1941	72	Wagner	Jutta	16.06.1934	79	Kloos	Manfred
01.06.1928	85	Vetter	Rolf	09.06.1941	72	Berghof	Herbert	16.06.1931	82	Liebethruth	Walli
02.06.1934	79	Dierich	Manfred	09.06.1941	72	Hinz	Sieglinde	16.06.1934	79	Reulecke	Lya
02.06.1938	75	Herkner	Helga	09.06.1938	75	Krebs	Renate	16.06.1941	72	Ritter	Manfred
02.06.1921	92	Hübeler	Heinz	09.06.1937	76	Weddige	Brigitta	16.06.1927	86	Rosenhagen	Heinz
02.06.1940	73	Hübscher	Manfred	10.06.1936	77	Almes	Hartwig	16.06.1938	75	Wagner	Rudolf
02.06.1935	78	Keilholz	Helene	10.06.1941	72	Ermisch	Helga	17.06.1925	88	Dovgyallo	Galina
02.06.1923	90	Keye	Hildegard	10.06.1934	79	Franz	Christa	17.06.1938	75	Freier	Lieselotte
02.06.1936	77	Müller	Ingrid	10.06.1938	75	Gawantka	Hans-Dieter	17.06.1937	76	Fruth	Manfred
02.06.1935	78	Partsch	Inge	10.06.1922	91	Heise	Ruth	17.06.1932	81	Krüger	Siegfried
02.06.1941	72	Pröpfer	Heinrich	10.06.1934	79	Kulawik	Werner	17.06.1942	71	Pietsch	Reinhard
03.06.1932	81	Ebert	Otto	10.06.1941	72	Lübke	Gertrud	17.06.1936	77	Singer	Lothar
03.06.1934	79	Försterling	Ruth	10.06.1943	70	Renner	Karin	17.06.1926	87	Stüß	Kurt
03.06.1934	79	Heinemann	Ursula	10.06.1937	76	Schilling	Editha	17.06.1934	79	Walsch	Ruth
03.06.1920	93	Horn	Else	11.06.1919	94	Arndt	Charlotte	17.06.1928	85	Wölki	Georg
03.06.1943	70	Jakob	Martin	11.06.1941	72	Breithaupt	Brigitte	18.06.1931	82	Conrad	Hannelore
03.06.1942	71	Schwarz	Hans	11.06.1925	88	Enke	Gerda	18.06.1935	78	Fickenwirth	Evelyn
03.06.1929	84	Wagner	Helga	11.06.1943	70	Hahmann	Manfred	18.06.1941	72	Göbel	Klaus-Peter
04.06.1939	74	Breithaupt	Renate	11.06.1943	70	Klinke	Sabine	18.06.1930	83	Paulat	Gertrud
04.06.1941	72	Chlum	Helmut	11.06.1932	81	Oels	Lisa	18.06.1929	84	Tautz	Magdalena
04.06.1932	81	Haase	Dora	11.06.1942	71	Rieger	Klaus-Dieter	19.06.1936	77	Gottschalk	Margrit
04.06.1936	77	Paul	Siegfried	11.06.1940	73	Schaeffer	Undine	19.06.1943	70	Haschke	Peter
04.06.1942	71	Sylla	Waldtraud	11.06.1939	74	Zimmermann	Roswitha	19.06.1938	75	Jülich	Wolfgang
04.06.1941	72	Trute	Dieter	12.06.1936	77	Beninde	Inge	19.06.1927	86	Reißhauer	Hedwig
05.06.1938	75	Haubold	Dieter	12.06.1930	83	Bodenstein	Ingeburg	19.06.1943	70	Stopka	Karin
05.06.1942	71	Horbach	Annegrit	12.06.1926	87	Dietrich	Helene	19.06.1934	79	Dr. Weddige	Horst
05.06.1938	75	Krolik	Theodor	12.06.1939	74	Eiteljörge	Uwe	19.06.1939	74	Westhues	Waltraud
05.06.1934	79	Nitzlaff	Gerhard	12.06.1932	81	Ost	Helga	20.06.1928	85	Brudel	Herbert
05.06.1939	74	Pfanne	Horst	12.06.1934	79	Wölk	Irmgard	20.06.1914	99	Hallmann	Ruth
05.06.1938	75	Schulze	Lieselotte	13.06.1935	78	Heller	Herbert	20.06.1936	77	Hopfauf	Josef
05.06.1929	84	Thielecke	Rosemarie	13.06.1940	73	Kaden	Gertrud	20.06.1936	77	Luth	Ruth
05.06.1923	90	Völkens	Elisabeth	13.06.1930	83	Krüger	Annerose	21.06.1939	74	Henkel	Werner
05.06.1936	77	Zenke	Wilhelm	13.06.1938	75	Rottländer	Ingvalda	21.06.1942	71	Kelber	Klaus
06.06.1923	90	Bodemann	Ruth	13.06.1938	75	Teichmann	Karla	21.06.1937	76	Kumpf	Maria
06.06.1941	72	Burghardt	Hans Peter	13.06.1939	74	Weinhold	Waltraud	21.06.1923	90	Mierhig	Edith
06.06.1943	70	Geisler	Gerda	14.06.1930	83	Droste	Arno	21.06.1935	78	Mühle	Otto
06.06.1926	87	Michel	Hildegard	14.06.1925	88	Enkelmann	Lotte	21.06.1924	89	Peukert	Ida
06.06.1943	70	Neubauer	Folker	14.06.1935	78	Gärtner	Heinz	22.06.1936	77	Brandenburg	Jürgen
06.06.1928	85	Reitmann	Erika	14.06.1933	80	Grundmann	Elisabeth	22.06.1938	75	Conrad	Klaus
06.06.1917	96	Rippien	Charlotte	14.06.1938	75	Hartmann	Christel	22.06.1924	89	Eisenhuth	Edith
06.06.1942	71	Rostalski	Winnifred	14.06.1941	72	Janski	Ingrid	22.06.1933	80	Gieselberg	Käte
06.06.1939	74	Spott	Mechthild	14.06.1925	88	Kirstein	Waltraud	22.06.1937	76	Köppe	Edith
07.06.1936	77	Bolda	Eduard	14.06.1938	75	Leubert	Peter	22.06.1927	86	Lübbe	Ingeborg
07.06.1929	84	Gollasch	Hanna	14.06.1930	83	Perpeet	Helga	22.06.1935	78	Manger	Eberhard
07.06.1935	78	Groß	Erhard	14.06.1934	79	Peyerl	Brigitte	22.06.1927	86	Niemand	Else
07.06.1943	70	Hellmuth	Karin	14.06.1938	75	Röppnack	Marianne	22.06.1936	77	Nitzlaff	Hannelore
07.06.1938	75	Hornung	Helga	14.06.1928	85	Weiser	Elisabeth	22.06.1933	80	Santarossa	Helmut
07.06.1927	86	Paul	Margot	15.06.1932	81	Fischer	Gerhard	22.06.1935	78	Wunderlich	Edeltrud
07.06.1941	72	Pietsch	Joachim	15.06.1937	76	Hennig	Ingrid	23.06.1927	86	Blenke	Irmgard
07.06.1931	82	Vaupel	Ludwig	15.06.1939	74	Reiche	Christel	23.06.1941	72	Böttcher	Martha
08.06.1929	84	Brinkmann	Anna	15.06.1942	71	Weber	Karl-Heinz	23.06.1941	72	Fricke	Ludwig
08.06.1928	85	Fischer	Hans	16.06.1929	84	Bartels	Günter	23.06.1933	80	Kelle	Wolfgang
08.06.1935	78	Neubauer	Hans	16.06.1933	80	Bednarek	Konrad	23.06.1929	84	Kirchner	Lieselotte
				16.06.1931	82	Brinkmann	Horst	23.06.1926	87	Noffke	Irene



23.06.1927 86 Priesterjahn Christa
 23.06.1927 86 Reddecker Gisela
 23.06.1937 76 Scherner Doris
 24.06.1934 79 Grubert Elfriede
 24.06.1941 72 Nehrkorn Annemarie
 24.06.1937 76 Ristau Hans
 24.06.1930 83 Schäfer Elisabeth
 25.06.1921 92 Engwicht Rosa
 25.06.1937 76 Heise Dieter
 25.06.1925 88 Kamolz Friedrich
 25.06.1924 89 Wahlerth Wilhelm
 25.06.1938 75 Weber Wolfgang
 26.06.1942 71 Börner Heiderose
 26.06.1942 71 Eysel Harald
 26.06.1932 81 Guhl Waltraud
 26.06.1929 84 Heidepriem Editha
 26.06.1937 76 Tiedtke Arno
 27.06.1939 74 Dommes Gerhard
 27.06.1943 70 Linde Irmtraut
 27.06.1926 87 Weigl Erna
 28.06.1937 76 Jersak Kurt
 28.06.1933 80 Rambovsky Hella
 28.06.1941 72 Rose Lothar
 28.06.1941 72 Voigt Ingrid
 28.06.1943 70 Zeischold Hans-Joachim
 29.06.1932 81 Durant Ingeborg
 29.06.1937 76 Franzen Horst
 29.06.1939 74 Fraustein Marianne
 29.06.1939 74 Glimm Günter
 29.06.1931 82 Jaensch Feodora-Alexandra
 29.06.1936 77 Körner Marie-Luise
 29.06.1942 71 Meinecke Sigmund
 29.06.1932 81 Sandler Werner
 29.06.1937 76 Weinhonig Ingeborg
 30.06.1937 76 Berger Roland
 30.06.1932 81 Biadacz Heinz
 30.06.1938 75 Dieterich Folkhart
 30.06.1932 81 Filipski Heinz
 30.06.1940 73 Naumann Manfred
 30.06.1937 76 Rabe Gisela
 30.06.1943 70 Röder Dieter
 30.06.1938 75 Wagner Ingrid

Börnecke

07.06.1932 81 Kühne Horst
 11.06.1930 83 Schwank Hilma
 11.06.1940 73 Strathausen Irmgard

12.06.1942 71 Wiese Paul
 15.06.1917 96 Pokrzykowski Margarete
 19.06.1941 72 Riedel Doris
 26.06.1930 83 Duckstein Ingeborg
 26.06.1942 71 Wenzel Manfred
 30.06.1936 77 Wermuth Marlene

Cattenstedt

03.06.1928 85 Grond Rieta
 03.06.1925 88 Müller Otto
 04.06.1924 89 Beck Annemarie
 04.06.1936 77 Meier Marianne
 06.06.1928 85 Jebauer Angela
 12.06.1935 78 Buchhorn Magdalena
 16.06.1927 86 Arnecke Erika
 17.06.1936 77 Sobol Waltraud
 25.06.1925 88 Heydenreich Irmgard
 25.06.1940 73 Rißmann Verah

Derenburg

01.06.1937 76 Moshake Klaus
 01.06.1933 80 Schweimler Marie
 01.06.1940 73 Tschöpe Raimund
 02.06.1943 70 Harries Bernd
 03.06.1932 81 Jessenberger Ernst
 05.06.1940 73 Meinecke Renate
 06.06.1942 71 Leidel Christa
 08.06.1936 77 Hillen Bernhard
 10.06.1941 72 Wiedemann Renate
 12.06.1933 80 Helmholz Olga
 12.06.1936 77 Matscheroth Horst
 14.06.1940 73 Blumentritt Herbert
 15.06.1929 84 Eisbein Fritz
 18.06.1937 76 Stock Horst
 19.06.1928 85 Opolka Liselotte
 20.06.1942 71 Jacobi Irmgard
 21.06.1925 88 Spangenberg Günter
 22.06.1941 72 Bothe Heidemarie
 22.06.1934 79 Gebhardt Sigrid
 22.06.1933 80 Helmholz Horst
 22.06.1933 80 Krebs Annaliese
 22.06.1941 72 Matschke Hannelore
 22.06.1937 76 Schulz Kurt
 22.06.1940 73 Sonnenburg Karl-Heinz
 24.06.1941 72 Otte Renate
 26.06.1937 76 Nordheim Günter
 27.06.1940 73 Dieck Hannelore

Heimburg

02.06.1943 70 Bartzik Siegfried
 02.06.1930 83 Scharun Ernst
 03.06.1930 83 Jacobi Rosemarie
 03.06.1942 71 Reichelt Klaus
 06.06.1935 78 Keye Ursula
 11.06.1938 75 Wehner Margarete
 13.06.1924 89 Hellmund Hildegard
 15.06.1941 72 Dorn Herbert
 15.06.1925 88 Priesterjahn Elisabeth
 16.06.1939 74 Netzer Martha
 18.06.1935 78 Schneider Margarete
 22.06.1942 71 Klingner Ursula

Hüttenrode

04.06.1933 80 Koß Wolfgang
 07.06.1940 73 Hoppe Werner
 08.06.1938 75 Neumann Erna
 11.06.1939 74 Skotki Marga
 17.06.1943 70 Fischer Vera
 22.06.1938 75 Denecke Hans-Joachim
 24.06.1934 79 Barthauer Waldtraut
 24.06.1933 80 Hohmann Ruth
 24.06.1938 75 Parniske Werner
 24.06.1934 79 Reinhardt Ursula

Timmenrode

08.06.1934 79 Rummert Ruth
 10.06.1935 78 Hoffmann Erna
 14.06.1938 75 Bodemann Waltraud
 14.06.1938 75 Strohbush Ingrid
 16.06.1936 77 Wehrenpfennig Liesa
 20.06.1921 92 Hinze Elisabeth
 20.06.1942 71 Trumpf Doris
 29.06.1931 82 Aue Ingeborg
 29.06.1938 75 Blum Johann
 30.06.1943 70 Bruch Edith

Wienrode

02.06.1935 78 Stana Werner
 04.06.1920 93 Ritter Ingeborg
 04.06.1943 70 Voigt Ulf-Dirk
 17.06.1940 73 Müller Edelgard
 20.06.1920 93 Kick Elfride
 22.06.1942 71 Gudrian Gerhard

Blankenburger Schülerinnen beim Malwettbewerb ausgezeichnet

Wie wollen wir in der Zukunft leben? Wie wollen wir wohnen? Wie können wir Tiere und Pflanzen schützen und die Umwelt bewahren? Diesen Fragen widmete sich der Agenda21-Malwettbewerb für Grundschüler – angelehnt an das Projekt „ZukunftsWerkStadt“ in der Region Osterwieck. Mehr als 150 Einsendungen aus dem gesamten Landkreis Harz gingen im Agenda-Büro ein und die Vielfalt der Zukunftsideen und aufs Papier gebrachten Überlegungen der Kinder war enorm. „Ich möchte, dass die Welt lebt“, schrieb Victoria Müller (im Bild

links) aus der Martin-Luther-Grundschule Blankenburg (Harz) auf ihr Bild. Anne Köhler, ebenfalls aus Blankenburg (auf dem Foto rechts mit Landkreis-Mitarbeiterin Elke Selke) widmete sich mit ihrem Bild dem umweltfreundlichen Tourismus.

Mit Unterstützung der Sponsoren Stadtwerke Quedlinburg und Blankenburg (Harz), Harzsparkasse, Halberstadtwerke, Energieberatungszentrum Osterwieck, Wohnungsgesellschaft Osterwieck und Landkreis Harz wurden nicht nur zehn Hauptpreise gestiftet sondern zusätzlich viele kleine Preise.



Foto: Landkreis Harz.



Blankenburger Wohnungsgesellschaft

Schöner wohnen im Harz



Unsere Öffnungszeiten: dienstags 8.30 Uhr–12.00 Uhr / 12.30–18.00 Uhr
freitags 8.30 Uhr–12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Hospitalstraße 2 · 38889 Blankenburg
Telefon: 03944 9520 · Telefax: 03944 95228
www.blankenburger-wohnungsgesellschaft.de

Siegertypen!



Stromerzeuger
EU 20i



Stromerzeuger
EU 30i



Heckenschere
HHH 25D-60



Motorhacke
FG 110



Benzinrasenmäher
HRX 426C PD



Benzinrasenmäher
HRX 537C VY



Diverse Aktionsmodelle zu Sonderpreisen!

WOLFSHOLZER
Maschinen & Geräte GmbH
Wolfsholz
38855 Wernigerode
Tel. 03943/55336 • Fax 46146

HONDA
POWER EQUIPMENT

WENIGER
SPRITKOSTEN –
MEHR
EXTRAS

IM
LEBEN



fahren
ERDGAS rechnet sich

Warum das so ist, erfahren Sie unter der kostenlosen Info-Hotline
o 800 / 84 800 80 Mo–Fr 9–16 Uhr und unter www.sw-blankenburg.de



www.priesterjahn-automobile.de



- ➔ PKW - , Transporter - Reparatur bis 7,5t
- ➔ Karosserieeinstandsetzung, Richtbankarbeiten
- ➔ Inspektion an Neufahrzeugen mit Erhalt der Herstellergewährleistung
- ➔ Achsvermessung
- ➔ HU/AU täglich
- ➔ Klimaanlage service
- ➔ modernste Fahrzeug- und Motorendiagnose
- ➔ Reifenservice
- ➔ Autoglasservice
- ➔ Nachrüstung von Standheizungen, Freisprecheinrichtungen, Mediazubehör etc.
- ➔ Werkstattersatzfahrzeuge PKW und Transporter
- ➔ Anhänger- Vermietung, Verkauf, Zubehör und Service
- ➔ Fahrzeugfolierung und Scheibentönung



www.ihrautobekleben.de



Priesterjahn Automobile

Freie Werkstatt

Meisterservice für alle Marken

VOLKSWAGEN
AUDI
OPEL
SKODA
SEAT
FORD
KIA
SUBARU
IVECO
VOLVO
DACIA
FIAT
BMW
MERCEDES
NISSAN
CITROEN
RENAULT
TOYOTA
MAZDA
HYUNDAI
LUXGEN
PEUGEOT
UNIMOG

E-Mail: priesterjahn.automobile@t-online.de

38889 Blankenburg

- Weinbergstr. 17

- Tel.: 03944/63406

Abschleppdienst und Pannenhilfe !